

dabei die weitere Erhöhung der wirtschaftlichen Leistungen in Vorbereitung des 30. Jahrestages der Gründung der DDR.

Durch eine straff organisierte Kontrolle über die Plandurchführung in jeder Dekade verfügen die Partei- und Staatsorgane ständig über eine konkrete Übersicht zum Plangeschehen in den Betrieben des Kreises. Sie richten ihre Aufmerksamkeit dabei vor allem auf die Entwicklung jener Betriebe, die eine besondere Verantwortung für die gesamte Volkswirtschaft tragen. Heranreifende Probleme werden dadurch schneller erkannt, und notwendige Maßnahmen können rechtzeitig eingeleitet werden. Ein solcher Leitungsstil fördert die persönliche und kollektive Verantwortung und das konstruktive Suchen nach nutzbaren Reserven in den Betrieben und in territorialer Gemeinschaftsarbeit, damit in allen Betrieben und Bereichen die Planaufgaben zuverlässig erfüllt werden und der erforderliche hohe Leistungszuwachs erreicht wird.

Die Kreisleitung und ihr Sekretariat verbinden in der politischen Führung der gesellschaftlichen Entwicklung den beharrlichen Kampf um die Lösung der Produktions- und Versorgungsaufgaben organisch mit einer langfristigen konzeptionellen Arbeit. Dadurch werden die Volksvertretungen im Kreis, in den Städten und Gemeinden, die Räte der Gemeindeverbände sowie die Betriebe und Einrichtungen besser in die Lage versetzt, ihre Entscheidungen mit mehr Weitsicht und größerer Kontinuität zu treffen.

Die Zusammenarbeit der Städte und Gemeinden des Kreises in Gemeindeverbänden hat sich bewährt. Die Erfahrungen im Kreis Genthin bestätigen, daß damit die Verantwortung der Volksvertretungen und ihrer Räte in jeder Stadt und jeder Gemeinde wächst. Die Vorteile der sozialistischen Gemeinschaftsarbeit werden umfassender genutzt, um die Arbeitsproduktivität zu erhöhen und zugleich die Arbeits- und Lebensbedingungen zu verbessern.

Das findet auch seinen Niederschlag bei der Organisation des „Mach mit!“-Wettbewerbs durch die Volksvertretungen und die Ausschüsse der Nationalen Front. Es wachsen die Bereitschaft der Bürger, selbst Hand anzulegen, ihre Wohn- und Lebensbedingungen weiter zu verbessern, und ihr Stolz auf das gemeinsam Geschaffene. Damit vertiefen sich Staatsbewußtsein und Heimatverbundenheit.

*Das Sekretariat des Zentralkomitees empfiehlt der Kreisleitung Genthin, in Auswertung der 8. Tagung des Zentralkomitees der SED und in Fortführung ihrer guten Erfahrungen in der politischen Führungstätigkeit folgenden Aufgaben und Anforderungen besondere Aufmerksamkeit zu widmen:*

1. Mit der wachsenden Verantwortung der örtlichen Volksvertretungen und ihrer Räte für die Stärkung der sozialistischen Staatsmacht in der DDR erhöht sich die führende Rolle der Partei in diesen Organen. Die Kreisleitung muß dafür Sorge tragen, daß *jede* Grundorganisation und *alle* Parteimitglieder ihre Verantwortung für die Erfüllung der gesamtgesellschaftlichen Aufgaben voll